



GLASCONAL AIRMIX PLUS

ANWENDUNGSBEREICH

GLASCONAL AIRMIX PLUS ist ein pumpfähiges Füllmaterial für Dämm- und Ausgleichsschichten zum Ausgleich von Unebenheiten z. B. gemäß der DIN 18202, bei Rohren und Kabelkanälen etc. auf dem Untergrund, zur Ausbildung eines Gefälles auf tragfähigen Untergründen, zwischen Balkenlagen oder auch als Hinterfüllung.

EIGENSCHAFTEN

- Wärme und Trittschall dämmende Eigenschaften, je nach Variante (siehe Tabelle)
- Hohe Druckbelastbarkeit
- Brandschutzklasse E gem. DIN EN 13501-1 (Ausführungstyp Thermo, Forte, Eco Plus)
- Brandschutzklasse A2 gem. DIN EN 13501-1 (Ausführungstyp Fire Protect)
- Leichter Baustellenverkehr möglich, je nach Variante
- Innen und Außenbereich im Neu- und Altbau
- Gemäß DiBt Prüfung: Nummer Z-23.11-1967 oder Z-23.11-2097

GLASCONAL AIRMIX PLUS besteht aus einem recycelten EPS-Granulat in abgestimmter Sieblinie, sowie einer integrierten Zusatzmittelkomponente. Somit sind nur komplette 200 Liter Granulatsäcke (keine Anbrüche) zu verwenden und keine weiteren Zusätze.

GLASCONAL AIRMIX PLUS ist eine schnell belegreife und schnell erhärtende, hydraulisch gebundene Ausgleichsschicht. Das Produkt ist bei erdfeuchtem Einbau schnell begehbar und kann, je nach Variante, ab 24 Std mit der weiteren Fußbodenkonstruktionen versehen werden.

VERARBEITUNG

Der gebundene Ausgleichsmörtel kann mit allen geeigneten Misch- und Fördermaschinen hergestellt und gefördert werden. Hierbei ist, je nach Estrichmaschine, die Oberluft zu öffnen und die Unterluft reduziert einzusetzen. Maschinen mit Automatikverschlüssen sind auf den geringeren Förderdruck einzustellen. Die Verarbeitung des Mörtels erfolgt auf die gleiche Art und Weise wie bei herkömmlichen konventionellen Estrichen. Bei Schichtstärken oberhalb von 100 mm ist der Ausgleichsmörtel während des Einbauvorgangs zu verdichten.

BELEGREIFE

In der Praxis hat sich die CM-Methode zur Prüfung der Restfeuchte am eingebauten **GLASCONAL AIRMIX PLUS** bewährt. Die Einwaage beträgt 10g und wird über den gesamten Querschnitt entnommen. Bei einer Druckanzeige von max. 1,2 bar ist die Belegreife erreicht.

Alternativ empfehlen wir die Sichtprüfung, bei der ein Stück 10 x 10 cm mit scharfem Messer über die gesamte Einbaudicke vorsichtig herausgeschnitten wird. Zeigt sich über den gesamten Querschnitt eine gleiche Farbgebung wie in der oberen Randzone, lässt dies auf eine gleichmäßige Trocknung schließen.

TECHNISCHE DATEN

Lieferform: Granulat

Farbe: unterschiedlich – produktspezifisch

Spez. Gewicht: ca. 15-25 kg/m³

Verpackung: Einwegsäcke mit 200 l

Haltbarkeit: 12 Monate bei trockener, kühler Lagerung

Stand: 2021-02



GLASCONAL AIRMIX PLUS

MISCHEMPFEHLUNGEN / VARIANTEN

- Das Granulat (200 Liter Sackinhalt) zu etwa 70 % in den Mischbehälter einfüllen
- Zement in der erforderlichen Menge zugeben
- 2/3 des benötigten Anmachwassers langsam zugeben
- Restliches Granulat zugeben
- Restliches Wasser zugeben und nachmischen lassen

Nach Zugabe aller Komponenten muss zur vollen Entfaltung der Wirkungsweise eine Nachmischzeit von mindestens 1 Minute eingehalten werden!

Je nach Misch- und Förderart kann es während der Herstellung und dem Einbau zu einem Schwundverlust von bis zu 10 % kommen. Dies ist bei der Bestellung zu berücksichtigen.

Thermo	je m ³	je Pumpe
GLASCONAL AIRMIX PLUS	1-1,1 m ³	200 l Sack
CEM I / CEM II A-LL	125 kg	25 kg
Wasser	50-60 l	10-12 l

Die allgemeinen Verarbeitungsrichtlinien der GLASS AG sind zu beachten.

Weitere Informationen und aktualisierte Datenblätter finden Sie unter www.glass.ag

Forte	je m ³	je Pumpe
GLASCONAL AIRMIX PLUS	1-1,1 m ³	200 l Sack
CEM I / CEM II A-LL	250 kg	50 kg
Wasser	90-100 l	18-20 l

Fire Protect	je m ³	je Pumpe
GLASCONAL AIRMIX PLUS	1-1,1 m ³	200 l Sack
CEM I / CEM II A-LL	375 kg	75 kg
Wasser	130-150 l	26-30 l

Eco Plus	je m ³	je Pumpe
GLASCONAL AIRMIX PLUS	1-1,1 m ³	200 l Sack
GLASS ECO PLUS	250 kg	50 kg
Wasser	70-90 l	14-16 l



GLASCONAL AIRMIX PLUS

PRODUKTÜBERSICHT

		Airmix Plus Thermo	Airmix Plus Forte	Airmix Plus Fire Protect	Airmix Plus Eco Plus
Allgemeine Angaben					
Sackinhalt	Liter	200	200	200	200
Polystyrol Korngröße	mm	0-8	0-8	0-8	0-8
Bindemitteldosierung	kg	25	50	75	50
Wasserzugabe	Liter	10-12	18-20	26-30	14-16
Dichte					
Schüttdichte des EPS	kg/m ³	10-12	10-12	10-12	10-12
Frischmörtel	kg/m ³	200	350	400	350
Trockenmörtel	kg/m ³	165	290	320	290
Technische Nennwerte					
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_r	W/mK ¹⁾	0,076	0,14	0,19	0,14
Dynamische Steifigkeit s ¹ (bei 55 mm Dicke)	MN/m ³	100	205	298	205
Druckspannung 10 % Stauchung	kPa	213	409	641	409
Diffusionswiderstandszahl	MU	≤ 5	≤ 6	≤ 8	≤ 6
Min. Einbaudicke	mm	20	20	20	20
Max. Einbaudicke	mm	100	500	500	1000
Brandverhalten	Euroklasse	E	E	A2	E
Zusammendrückbarkeit	Dicke %	1,75	1,4	1	1,4
Temperaturbeanspruchung (70 °C bei 90 %)	DS (TH)	0,3	0,3	0,2	0,2
Verarbeitung					
Verarbeitungszeit bei 20 °C	min.	60	60	60	60
Verarbeitungstemperatur min/max	°C	5-30	5-30	5-30	5-30
Begehrbar nach	Tagen	2 ⁴⁾	1	1	12 Stunden ³⁾
Belegreif (≤ 1,2 bar) bei 30 mm ²⁾	Tagen	2	1	1	24 Stunden ³⁾
Belegreif (≤ 1,2 bar) bei 100 mm ²⁾	Tagen	4	3	3	24 Stunden
Belegreif (≤ 1,2 bar) bei 150 mm ²⁾	Tagen	–	5	5	24 Stunden

1) gemäß DIN EN 13501 nach EN ISO 1716

2) bei 23 °C / 65 % rel. LF und ausreichender Querlüftung

3) Dickenunabhängig / nur mit Bindemittel **GLASS ECO PLUS**

4) Vorsichtig begehrbar

Stand: 2021-02